

8. Architekturgespräch: «Städtebau in der Schweiz?»

Institut für Geschichte und Theorie der Architektur, ETH Zürich
in Kooperation mit der Stiftung Bibliothek Werner Oechslin

Einsiedeln, 15. November 2014

10:00 Begrüssung

10:30–12:00 **BILD**

Moderation: Fritz Neumeyer Berlin

François Charbonnet Made In, Genf

Daniel Niggli EM2N/Gruppe Krokodil, Zürich

Ingemar Vollenweider TU Kaiserslautern/jessenvollenweider, Basel

Marco Zünd Buol & Zünd, Basel

14:00–15:30 **ARCHITEKTUR**

Moderation: Laurent Stalder ETH Zürich

Frank Argast Amt für Städtebau, Zürich

Hans Kollhoff Hans Kollhoff Architekten, Berlin

Vittorio Magnago Lampugnani ETH Zürich / Studio di Architettura, Mailand

16:00–18:00 **TERRITORIUM**

Moderation: Peter Swinnen Vlaams Bouwmeester, Brüssel

Michel Desvigne MDP, Paris

Roger Diener ETH Zürich / Diener & Diener Architekten, Basel

Christophe Girot ETH Zürich

Harry Gugger EPF Lausanne / Harry Gugger Studio, Basel

Inessa Hansch Paris

Marcel Meili ETH Zürich / Marcel Meili, Markus Peter Architekten

18:00 Schlussbemerkungen

Mit kaum einer anderen Fragestellung haben sich Architekten und Städtebauer in der Schweiz im Laufe des letzten Jahrhunderts kontroverser auseinandergesetzt als mit der Frage nach der spezifisch schweizerischen Definition von Städtebau. Das 8. Architekturgespräch in Einsiedeln möchte ausgehend von konkreten Stadtplanungen, Wettbewerbsbeiträgen, Studien oder Projekten von Architekten und Städtebauern den heutigen Stand des Städtebaus in der Schweiz erörtern. Anhand dieser Beispiele soll das jeweils implizite Verständnis von Urbanität zur Diskussion gestellt werden. Darüber hinaus gilt es aber auch die Rolle auszuloten, die Architekten und Städtebauer heute wie in Zukunft in der Gestaltung der bebauten Umwelt ausfüllen können.

Anmeldung zum Architekturgespräch bis 22. Oktober 2014 per mail
an: professur.stalder@gta.arch.ethz.ch

Eidgenössische Technische
Hochschule Zürich

DARCH

Departement Architektur



Stiftung Bibliothek Werner Oechslin
Einsiedeln